



Biel, 5. März 2016

EMBARGO : 5. März 2016 11h30

## **Begegnungen als Fokus der Flüchtlingstage 2016**

MULTIMONDO verfolgt im Rahmen der Bieler Flüchtlingstage 2016 einen innovativen Ansatz. Das Kompetenzzentrum für die Integration von Migrantinnen und Migranten in der Region Biel – Seeland – Berner Jura beabsichtigt das Thema anknüpfend an die nationalen Flüchtlingstage mit einer Aktion auszuweiten, die sich „persönliche Begegnungen mit Flüchtlingen“ nennt. Der eigentliche Flüchtlingstag am 18. Juni 2016 steht ganz im Zeichen des Fussballs.

Die nationalen Flüchtlingstage sensibilisieren die Schweizer Bevölkerung seit 30 Jahren für die schwierige Realität des Exils, welche jedes Jahr Millionen von Menschen auf der ganzen Welt erleben müssen. Gemäss UNHCR sind zurzeit rund 50 Millionen Menschen von diesem Drama betroffen. Diese Veranstaltung findet immer am 3. Juni–Wochenende statt. Mehr als 200 Gemeinden und Städte der Schweiz nehmen daran teil. MULTIMONDO organisiert zum 5. Mal die Bieler Flüchtlingstage.

### **Eine innovative Ausgabe**

Mit der Aktion « persönliche Begegnungen mit Flüchtlingen » hat sich MULTIMONDO zum Ziel gesetzt, die Flüchtlingstage 2016 auch bereits vor dem offiziellen Anlass vom 18. Juni zum Thema zu machen. In diesem Rahmen möchte das Kompetenzzentrum für die Integration von Migrantinnen und Migranten der Region Biel – Seeland – Berner Jura Beispiele von bereichernden und positiven Begegnungen zwischen BielerInnen und Flüchtlingen vorstellen. MULTIMONDO möchte damit die Bevölkerung sensibilisieren und für das Thema gewinnen.

### **Wegeleben**

Die starke Zunahme von Asyl Suchenden wirft die Frage der Unterbringung auf. Durchgangszentren bieten eine Übergangslösung, zudem sind sie überlastet. Mittel- und längerfristig braucht es eine stabilere Wohnsituation für Flüchtlinge. Dies ist nicht einfach zu gewährleisten. Der Verein Wegeleben bietet deshalb eine innovative Lösung an, die sich besonders an Personen unter 30 richtet. Das Projekt erlaubt jungen Flüchtlingen in einer bestehenden WG zu wohnen. Dadurch kann die Person durch einen warmen Empfang die lokalen Gepflogenheiten kennenlernen und sich rasch zurechtfinden. Zurzeit gibt es in der Region Biel fünf solcher Wohngemeinschaften.

### **Fussball–Flüchtlingstag**

Der nationale Flüchtlingstag findet am 18. Juni 2016 statt. In diesem Euro-Fussball-Jahr hat die Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH) das Thema « Begegnungen » gewählt und hat sich mit der SFV (Schweizer Fussballverband) zusammengeschlossen. MULTIMONDO wird mit verschiedenen Animationen im Zeichen des Fussballs an diesem Ereignis teilnehmen.

## **Kontext**

Die Migrationskrise betrifft auch die Region Biel. 2015 hat die Schweiz 39'523 Asyl Suchende verzeichnet. Am meisten aus Eritrea (9'966), gefolgt von Personen aus Afghanistan (7'831), Syrien (4'745) und dem Irak (2'388). 5'428 Personen wurden dem Kanton Bern zugeteilt, was ungefähr 13% entspricht. Das Verhältnis betreffend der Herkunft der Asyl Suchenden entspricht der proportionalen Verteilung auf nationaler Ebene. Auch wenn es schwierig ist für 2016 Prognosen zu machen, wird dieses Jahr eine starke Zunahme erwartet.

## **Für mehr Informationen:**

Staatsekretariat für Migration SEM: [www.sem.admin.ch](http://www.sem.admin.ch)

Schweizerische Flüchtlingshilfe: [www.osar.ch](http://www.osar.ch)

Migrationsdienst des Kantons Bern: [www.pom.be.ch](http://www.pom.be.ch)

Asyl Biel und Region: <https://abr-migration.ch/>

Wegeleben: [www.wegeleben.ch](http://www.wegeleben.ch)

## **Kontakt:**

Anne Aufranc (Geschäftsführerin MULTIMONDO) : [anne.aufranc@multimondo.ch](mailto:anne.aufranc@multimondo.ch)  
032 322 50 20 / 076 573 07 03

Lucie Cuttat (Verantwortliche Kommunikation) : [lucie.cuttat@multimondo.ch](mailto:lucie.cuttat@multimondo.ch)  
032 322 50 20 / 079 854 06 51